

Spaß an kräftigen Farben

Ausstellung mit Bildern von Helge Hensel in der Volksbank

(seb). Mehr durch Zufall kam Helge Hensel zur Malerei: Ein Freund schenkte ihm Ölfarben, und er begann zu experimentieren. Diese Experimentierfreude hat sich Hensel bewahrt, dennoch sind seine Bilder inzwischen weit mehr als die bloßen Pinselproben eines Farbbegeisterten. Seit Freitag sind einige seiner Werke im ersten Obergeschoß der Hauptstelle der Rüsselsheimer Volksbank ausgestellt.

Seinen eigentlichen Beruf Buchhalter hat Hensel seinem Hobby nicht geopfert, wohl aber investiert er fast jede freie Minute in seine Bilder. Die Ideen gehen ihm in der nächsten Zeit wohl nicht aus, so erzählt er, denn Stoff für die nächsten Jahre hat er genug. Auch hier zeigt er sich wieder experimentierfreudig: Oft genug hat er mit

Kohle- und Bleistiftzeichnungen, mit reliefartigen Ölgemälden gearbeitet, so daß derzeit der nächste Schritt verwirklicht wird: Hensel will sich den dreidimensionalen Raum künstlerisch erschließen und arbeitet gerade an seinen ersten Skulpturen.

Die 14 Gemälde in der Volksbank können da nur einen kleinen Ausschnitt aus dem inzwischen fast zwanzigjährigen Wirken Hensels zeigen. Hier lebt er hauptsächlich seinen Spaß an kräftigen Farben aus, scheut die Kontraste nicht und stellt dabei mal ganz alltägliches dar, malt Motive seiner Umgebung wie beispielsweise die Frankfurter Alte Oper, aber entwickelt auch Abstraktes. Eine Jeans ist beispielsweise in eines seiner Bilder eingearbeitet, auch Bilder wie „Rhapsodie in Blau“ oder

die „Metamorphose“ bekommen durch die Einarbeitung von Stoffen einen reliefartigen Charakter.

Bis Mitte Juli werden die ausgestellten Bilder noch zu sehen sein, dann findet ein Wechsel statt und Hensel stellt andere Werke aus, die dann bis Ende August in den Geschäftsräumen der Volksbank zu besichtigen und auch zu kaufen sein werden.